

Pressemitteilung

Online statt im Paul-Schnitzer-Saal

Ursprünglich wollten sich die Mitglieder der Lorsch SPD-Fraktion und des SPD-Ortsvereinsvorstandes am kommenden Samstag (16.1.) und Sonntag (17.1.) im Paul-Schnitzer-Saal zu ihrer jährlichen Haushaltsklausur treffen.

Während einer Vorstandssitzung, die ebenfalls online stattgefunden hat, erklärte der SPD-Fraktionsvorsitzende Dirk Sander, dass rein rechtlich auch eine Präsenzveranstaltung unter Corona-Auflagen abgehalten werden dürfte. „Es wäre aber nicht vermittelbar, wenn wir uns mit 20 Personen treffen würden und die Bevölkerung dazu aufgerufen ist, sich nur noch mit einer weiteren Person zum eigenen Haushalt zu treffen“, so Sander.

Daher hat die SPD-Lorsch beschlossen, auch die Haushaltsberatungen online durchzuführen. In insgesamt 3 Blöcken wollen die Sozialdemokraten den Haushalt 2021 nun am Samstag und Sonntag beraten.

Das die Klausur stattfinden muss, steht außer Frage. Sie ist die Vorbereitung für die Beratungen in den Ausschüssen, die Anfang Februar geplant sind, bevor dann am 18. Februar die Stadtverordnetenversammlung über den Haushalt abstimmen wird.

Schon vor der Einbringung des Haushaltes durch Bürgermeister Christian Schönung im Dezember war klar, dass der Haushaltsplan durch die Corona-Krise massiv defizitär sein wird.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Peter Velten, machte schon in der SPD-Vorstandssitzung deutlich, dass wenig Raum für zusätzliche Wünsche im Haushalt vorhanden ist, sondern viel mehr geschaut werden müsste, ob noch weitere Einsparungen möglich sind.

„Auch wenn, die Klausurtagung als Videokonferenz stattfinden wird, bleiben wir bei unserem Prinzip, parteiöffentlich zu tagen, erläuterte Marcel Claros. Interessierte SPD-Mitglieder können unter info@spd-lorsch.de die Einwahldaten für die Beratungen anfordern.

Ω